Infos aus der
Biodiversitätsberatung

Landwirtschaftskammer Niedersachsen
NLWKN

Koordinierungsstelle
Juli 2026

Zwischenfrüchte: Multitalente für Boden, Biodiversität und Betrieb

Foto: Annette Hoffmann, LWK

Artenreiche Zwischenfruchtmischungen sind wahre Multitalente. Der Zwischenfruchtanbau verfolgt eine Vielzahl wichtiger Ziele, die sowohl die Bodenfruchtbarkeit als auch die Nachhaltigkeit landwirtschaftlicher Produktionssysteme fördern. Durch den Anbau von Zwischenfrüchten wird die Biodiversität auf den Flächen erhöht und Lebensraum für zahlreiche Bodenorganismen sowie Insekten geschaffen. Gleichzeitig tragen die Pflanzen zur Bindung von Nährstoffen bei und reduzieren dadurch das Risiko von Nährstoffverlusten. Viele Zwischenfrüchte können zudem als wertvolles Futter genutzt werden und leisten so einen zusätzlichen Beitrag zur betrieblichen Futterversorgung.
Darüber hinaus fördern Zwischenfrüchte die Humusanreicherung im Boden und verbessern langfristig dessen Fruchtbarkeit. Ein dichtes Pflanzenwachstum hilft dabei, Unkräuter zu unterdrücken und den Einsatz von Pflanzenschutzmaßnahmen zu reduzieren. Die Bodenoberfläche wird vor den Auswirkungen von Wind und Wasser geschützt, wodurch Erosion wirksam verhindert werden kann. Dank ihrer tiefreichenden Wurzelsysteme lockern viele Zwischenfruchtarten den Unterboden auf, während gleichzeitig die Krümelbildung im Oberboden verbessert wird. Insgesamt leisten Zwischenfrüchte damit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung und Verbesserung der Bodengesundheit sowie zur nachhaltigen Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Flächen. Weitere Informationen zum Zwischenfruchtanbau für das Jahr 2026 finden sie bei der LWK Niedersachsen zu den Themen Vorbereitung und Aussaat, Artenwahl und Nährstoffversorgung sowie zum Abschlussbericht von "Stickstoff nutzen, Wasser schützen„. Für einen umfassenden Gesamtüberblick über das Thema Zwischenfruchtanbau empfehlen wir das Praxishandbuch „ZWISCHENFRUCHTANBAU – VIELSEITIG.ZIELORIENTIERT.RENTABEL“

Foto: Jörg Schaper, LWK

Foto: Jörg Schaper, LWK

Beratervernetzungstreffen im Landkreis Peine

Auch 2026 findet das Vernetzungstreffen der Biodiversitätsberatenden in Niedersachsen wieder statt – und zwar in einem neuen Format. Statt im Tagungsraum treffen wir uns dort, wo Biodiversität und Landwirtschaft gemeinsam gestaltet werden: Auf dem Feld!
Am 25. August 2026 laden wir Sie herzlich nach Gadenstedt ein. Freuen Sie sich auf spannende Einblicke in die Themen Feldhamster, Rebhuhn, Bodenfruchtbarkeit und Zwischenfruchtaussaat in Biodiversitätsmaßnahmen. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Austausch mit Kolleginnen und Kollegen sowie Praktikerinnen und Praktikern vor Ort.
Wir freuen uns darauf, Sie in Gadenstedt begrüßen zu dürfen!

Veranstaltungshinweise

18.08.2026 – 10:00-13:00 Uhr
Feldbegang Kräuterstreifen auf Grünland
Varel-Hafen
Infos und Anmeldung

25.08.2026 – 10:00-13:30 Uhr
Vernetzungstreffen Biodiversitätsberatung
Gadenstedt
Infos und Anmeldung

Schreiben Sie uns Ihre Themenvorschläge und Veranstaltungshinweise!

Wir freuen uns darauf, Ihren Input in zukünftigen Ausgaben unseres Newsletters aufzugreifen.

Alle bisherigen Ausgaben der
Infos aus der Biodiversitätsberatung

Koordinierungsstelle Beratung zum Biotop- und Artenschutz
Infos zur Beratung zum Biotop- und Artenschutz

Jan Bartling (LWK Niedersachsen)
jan.bartling@lwk-niedersachsen.de
0511 3665-4207

Dr. Andrea Schmiedgen (NLWKN)
andrea.schmiedgen@nlwkn.niedersachsen.de
0511 3034-3185